

DIE LINKE.MKK Kreistagsfraktion • Geschäftsstelle • In den Steinäckern 3 • 63517 Rodenbach

An den Vorsitzenden des Kreistages des Main Kinzig Kreises
Herrn Hubert Müller
Barbarossastraße 16-24
63571 Gelnhausen

13. Oktober 2008

17. Kreistagssitzung am 7. November 2008

Antrag: Verbesserung der Pflegesituation bei den Main-Kinzig-Kliniken

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

Die Fraktion DIE LINKE. stellt zur Sitzung des Kreistages am 07.11.2008 folgenden **Antrag:**

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreistag unterstützt die Forderungen der Beschäftigten in den Krankenhäusern des Main-Kinzig-Kreises und fordert die Hessische Landesregierung auf, sich im Bundesrat dafür einzusetzen, dass die Deckelung der Krankenhausfinanzierung aufgehoben wird.

Begründung:

Nach § 71 SGB V haben die Vertragspartner auf Seiten der Krankenkassen und der Leistungserbringer die Vereinbarungen über die Vergütung so zu gestalten, dass Beitragserhöhungen ausgeschlossen werden.

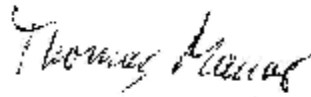
Diese Deckelung der Ausgaben für die stationär zu erbringenden Leistungen im Zusammenhang mit stagnierenden Einnahmen GKV führt zu einer zunehmenden Finanznot der Krankenhäuser. Steigende Betriebskosten, steigende Ausgaben für Medikamente und die Tarifierhöhungen sind im Wesentlichen nur zu Lasten des Personals abgedeckt worden.

Die meisten Krankenhäuser reagierten auf Defizite mit Personalabbau. So auch die Main-Kinzig-Kliniken. Dies führte zu einer nicht mehr zu tolerierenden Arbeitsverdichtung

besonders im Pflegebereich. Überstunden und Mehrarbeit sind die Folge. Mehr als 100 Überstunden sind in den Kliniken in Gelnhausen und Schlüchtern keine Seltenheit. Für die Beschäftigten in den Kliniken stehen Beruf und Familie nicht mehr im Einklang.

Der Arbeitgeber Main-Kinzig-Kreis schuldet seinen Beschäftigten vertraglich die Fürsorgepflicht, die auf dem Hintergrund der genannten Tatsachen die Unterstützung der Forderung nach Abschaffung der Deckelung gebietet.

Mit freundlichen Grüßen



gez. Angelika Silberling-Antoni
Stellv. Fraktionsvorsitzende

f.d.R. Dr. Thomas Maurer
Fraktionsgeschäftsführer